







1891 sind die Stofflichsten Zimmerler von Göttingen nach Wittwoch und Defat von Wittwoch nach Göttingen. ...

\* Abgelichte Verurteilung. Herr Geh. Justizrat Professor Dr. ...

\* Sozialistischer Garten. Anlässlich des heute, am 3. Feiertage, abends, ...

\* Bad Wittwoch. Am Sonntag, den 3. Feiertage, feiert ebenfalls das ...

\* Zandlöhnerverein. Heute, Dienstag, abend findet gegen 9 1/2 Uhr ...

\* Unterzungen. Im großen schattigen Naturgarten liegt täglich ...

\* Seltsames Raubtier. Zwei Margaretenkinder in einem Stengel, ...

\* Der angehaltene D-Bug. Gestern nachmittags bald nach 4 Uhr ...

\* In einer Mithras-Schänkei kam es gestern abend gegen 11 Uhr ...

\* Selbstmord im Auto. Am Sonnabend abends gegen 9 1/2 Uhr ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

\* Liebesdrama. In der Endstadt Agerola hatte eine junge Frau ...

Telegramme — Letzte Nachrichten.

Odessturz eines Radfahrers. \* Rumburg, 6. Juni. (Orig.-Tel.) Ein Einwohner aus ...

Chebdrama. \* Erlurt, 6. Juni. (Orig.-Tel.) In dem Saale Kampelgasse 3 ...

Ein Damenpensionat abgebrannt. \* Salzgitten, 6. Juni. (Orig.-Tel.) In vergangener Nacht ...

Der Schatz der Ameisen. \* Hannover, 6. Juni. In Halterboves wurden vorgefunden ...

Innruhen in Abessinien. \* Rom, 6. Juni. Wie die Agencia Stefani aus Abis Abeba ...

Liebesdrama. \* Rom, 6. Juni. In der Endstadt Agerola hatte eine junge ...

Der Protest der Winger. \* Paris, 6. Juni. Als Par-lur-Mitte wird gemeldet, daß die ...

Großer Straßenbahnauflauf. \* London, 6. Juni. Zu dem schweren Straßenbahnauflauf, der ...

Aus dem Vereinsleben. \* Der Haus- und Grundbesitzer-Verein Halle-Nach hält seine ...

Witterungs-Bericht vom Brocken. (Original-Bericht. Nachdruck verboten.) ...

Telegraphische Anfangs-Notierungen.

Table with columns for 'Berliner Börse', 'Frankfurter Börse', and 'Hamburger Börse' listing various securities and their prices.

Table with columns for 'Halle-Nachricht', 'Halle-Notizen', and 'Halle-Verkehr' listing local market information.

Table with columns for 'Halle-Verkehr', 'Halle-Notizen', and 'Halle-Nachricht' listing local market information.

Table with columns for 'Halle-Verkehr', 'Halle-Notizen', and 'Halle-Nachricht' listing local market information.

Advertisement for 'Die Arznei selbst gebraucht' (The medicine used oneself) for stomach ailments, including a list of symptoms and a price of 1.25.

Advertisement for 'Auskunftei Beyrich & Greve' (Auskunftei Beyrich & Greve, Halle a. S.) listing services and contact information.

Advertisement for 'Aus dem Geschäftsbetrieb' (Aus dem Geschäftsbetrieb) regarding business operations and legal matters.

Advertisement for 'Die Sperrkünde der Rechts-Ankunftei' (Die Sperrkünde der Rechts-Ankunftei) regarding legal services.

Advertisement for 'General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis' (General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis) listing subscription rates.

Todesurtheil des Berliner Theaters in Zehlendorf.

Der Todkopf hat ein neues Opfer gefordert, nachdem die Kämpfe auf dem Cement-erdreichtheile seit einer Zeitfrist ohne besonders unglückliche Zwischenfälle abgegangen waren.

Es war am Pfingstmontag im Sportplatz Zehlendorf, wo bei dem prägnantesten Meierei viele Tausende erschienen waren, um der Begegnung des Berliner Theaters mit anderen raddarstellerischen Größen wie Walthoff, Miquel und Zante beizuwohnen.

Das Programm der Flegler war schon so ziemlich erledigt. Der Pfingst-Breis hatte sich nicht nur schon Kampf mit einer halben Jagd, sondern auch Walthoff, Schilling erbe abgefahren als Dritter vor Zante.

Der Todkopf wurde von Walthoff und Zante überlegen mit sechs Rängen vor Wegener und Stabe gelobt. Dann erschienen die sieben Motoren der Schrittmacher auf der Bahn und das Stundenrennen um den Großen Pfingst-Breis nahm seinen Anfang.

Der Todkopf wurde von Walthoff, Miquel, Zante und Stabe mit einer halben Meile Abstand behauptet bis nach dem Ziele. Bereits nach einigen Runden hob Theile Terrain an und geht in der fünften Runde an Miquel und nach weiteren fünf Runden ohne Kampf an dem die sechs haltenden Walthoff vorbei.

Der Todkopf wurde von Walthoff, Miquel, Zante und Stabe mit einer halben Meile Abstand behauptet bis nach dem Ziele. Bereits nach einigen Runden hob Theile Terrain an und geht in der fünften Runde an Miquel und nach weiteren fünf Runden ohne Kampf an dem die sechs haltenden Walthoff vorbei.

Der Todkopf wurde von Walthoff, Miquel, Zante und Stabe mit einer halben Meile Abstand behauptet bis nach dem Ziele. Bereits nach einigen Runden hob Theile Terrain an und geht in der fünften Runde an Miquel und nach weiteren fünf Runden ohne Kampf an dem die sechs haltenden Walthoff vorbei.

Der Todkopf wurde von Walthoff, Miquel, Zante und Stabe mit einer halben Meile Abstand behauptet bis nach dem Ziele. Bereits nach einigen Runden hob Theile Terrain an und geht in der fünften Runde an Miquel und nach weiteren fünf Runden ohne Kampf an dem die sechs haltenden Walthoff vorbei.

Der Todkopf wurde von Walthoff, Miquel, Zante und Stabe mit einer halben Meile Abstand behauptet bis nach dem Ziele. Bereits nach einigen Runden hob Theile Terrain an und geht in der fünften Runde an Miquel und nach weiteren fünf Runden ohne Kampf an dem die sechs haltenden Walthoff vorbei.

Der Todkopf wurde von Walthoff, Miquel, Zante und Stabe mit einer halben Meile Abstand behauptet bis nach dem Ziele. Bereits nach einigen Runden hob Theile Terrain an und geht in der fünften Runde an Miquel und nach weiteren fünf Runden ohne Kampf an dem die sechs haltenden Walthoff vorbei.

Wie alle Erbe abgefahren, doch wurde die Stufe bald von Georg II in der Fühnung abgelöst. Im Vorbestreiten galoppirten ferner Oren, Dragon, Zante und Gadeborn, während Gama, Ernst II. und die sechs absteigende ferner liefen. Den drei aufstehenden folgenden Jack Dornier bildeten. Auf halber Meile sah Oren Dragon an die Spitze, war aber in der letzten Runde, wo er ausreißt, gefolgt.

Die sechs absteigende ferner liefen. Den drei aufstehenden folgenden Jack Dornier bildeten. Auf halber Meile sah Oren Dragon an die Spitze, war aber in der letzten Runde, wo er ausreißt, gefolgt.

Die sechs absteigende ferner liefen. Den drei aufstehenden folgenden Jack Dornier bildeten. Auf halber Meile sah Oren Dragon an die Spitze, war aber in der letzten Runde, wo er ausreißt, gefolgt.

Die sechs absteigende ferner liefen. Den drei aufstehenden folgenden Jack Dornier bildeten. Auf halber Meile sah Oren Dragon an die Spitze, war aber in der letzten Runde, wo er ausreißt, gefolgt.

Die sechs absteigende ferner liefen. Den drei aufstehenden folgenden Jack Dornier bildeten. Auf halber Meile sah Oren Dragon an die Spitze, war aber in der letzten Runde, wo er ausreißt, gefolgt.

Die sechs absteigende ferner liefen. Den drei aufstehenden folgenden Jack Dornier bildeten. Auf halber Meile sah Oren Dragon an die Spitze, war aber in der letzten Runde, wo er ausreißt, gefolgt.

Die sechs absteigende ferner liefen. Den drei aufstehenden folgenden Jack Dornier bildeten. Auf halber Meile sah Oren Dragon an die Spitze, war aber in der letzten Runde, wo er ausreißt, gefolgt.

Die sechs absteigende ferner liefen. Den drei aufstehenden folgenden Jack Dornier bildeten. Auf halber Meile sah Oren Dragon an die Spitze, war aber in der letzten Runde, wo er ausreißt, gefolgt.

Die sechs absteigende ferner liefen. Den drei aufstehenden folgenden Jack Dornier bildeten. Auf halber Meile sah Oren Dragon an die Spitze, war aber in der letzten Runde, wo er ausreißt, gefolgt.

über in Hamburg angeht. Bringsel Freitag, B. Reibel abgeh. Carolina Freitag, B. Reibel abgeh. ...

Friedmann & Weinstock, Halle a. S.

Table with 3 columns: Name, Price, Quantity. Lists various goods and their prices.

Halle'scher Marktbericht.

Der Markt war außerdem mit Stücken beiezt. ...

Bankhaus Paul Schauseil & Co.

Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr. Verzinsung von Geldanlagen etc. etc.

Kursbericht der Halle'schen Sparkassen vom 6. Juni 1911.

Table with multiple columns: Name, Date, Price, etc. Lists financial data for various institutions.

Handel und Verkehr.

Gezeichnete Handeln in Wladenburg. Die Gewerkschaften hatten bei Besetzung der Halle'schen ...

Schiffsbewegungen.

Bremen, 5. Juni. (Rundschiffahrt). Selbstig Comandant Gibraltar voll. Dord Comandant in Colombo angeht. ...

Deutsches Handels-Konventionsgesetz.

Rafas - Echololten - Roskitten zu Jubiläums direkt an Brutto in Halle a. S. ...

Vertical text on the left margin, partially cut off.

Vertical text on the right margin, partially cut off.

**Amtliche Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**

Die öffentlichen unentgeltlichen Schutzimpfungen finden in diesem Jahre unter Leitung des Kreisärztes Herrn Oberleitenden Medizinalrat Dr. Will die folgt:
I. in Halle-Zentr. am Samstags, den 2. September, nachmittags 4 Uhr, im Geschäftshaus des Königsplatzes,
II. in der Halle-Güterstraße Freitag, den 1. und 8. September, nachmittags 4 Uhr, in der Zentralstraße des Schulgebäudes, Gr. Krummenstraße 4 (ehemals Friedrichstraße).

Der Impfung sind diejenigen Kinder zu unterziehen, welche a. in Halle 1910 geboren sind, b. in früheren Jahren geboren sind, bisher nicht oder zum ersten Mal geimpft worden sind, ferner denen, welche ein krankheitsheisches nicht gehabt haben.

Bei Verweigerung eines jeden Impflings ist dem Impfarzte ein Betrag zu übergeben, auf welchen Namen des Kindes und der, Zahl und Tag der Geburt beizufügen, sowie Namen, Stand des Vaters, Mutter, Beruf, Einkommen oder Verhältnisse, bzw. der Mutter oder Pflegemutter richtig und deutlich verzeichnet ist.

Alle einem Jahre zu wiederholende Impfungen, wie Scharlach, Masern, Diphtherie, Crup, Keuchhusten, Typhus, Cholera, Gelenksentzündungen oder die natürlichen Bubeen, dürfen die Impflinge in keinem Falle in Anspruch gebracht werden.

Die Kinder müssen zum Impfen mit zeitgemäßem Körper und reinen Kleiden, namentlich mit reinem Deck gebracht werden. Nach dem Impfen ist auf möglichst große Reinhaltung der Impflinge zu achten.

Der Impfung wird 7 Tage nach erfolgter Impfung an dem auf die Impfung folgenden gleichnamigen Sonntage zu der festgesetzten Zeit in gleicher Zahl im Krankenhaus vorgeführt werden, wobei die Impfung als ungenügend angesehen wird und ein Impfling nicht erstellt werden kann.

Die Eltern, Angehörigen und Vormünder der im laufenden Jahre unimpflichen Kinder bzw. Pflegeeltern werden unter Umständen auf die in § 14 Nr. 2 des Reichs-Impfgesetzes vom 2. April 1874 angeordneten Strafen bis zu 3 Tagen Haft unterworfen.

Die Eltern, Angehörigen und Vormünder der im laufenden Jahre unimpflichen Kinder bzw. Pflegeeltern werden unter Umständen auf die in § 14 Nr. 2 des Reichs-Impfgesetzes vom 2. April 1874 angeordneten Strafen bis zu 3 Tagen Haft unterworfen.

**Bekanntmachung.**

Die Verleihungen der dem unterzeichneten Lehmann im Monat März 1910 verkauften und genezierten Pfländer, welche die Pfändnummern von 89951 bis 93678 tragen und über welche die Pfändsitze in schwarzem Druck angefertigt sind, mitre...

Mittwoch den 21. Juni 6. 38, und an den darauf folgenden Tagen im Amtsstos des Seidmanns, Am der Marienstraße 4, Halleschen, und bekannt...

Die Leberhefische, welche in der vom 18. bis 20. Mai 1911 beim hiesigen Seebad abgegebenen Versteigerung der in dem Monat Februar 1910 verkauften und erneuerten Pfländer (Pfändnummer von 86761 bis 89770 und Pfändsitze in schwarzem Druck angefertigt sind, in der Versteigerung...

**Bekanntmachung.**

Die Leberhefische, welche in der vom 18. bis 20. Mai 1911 beim hiesigen Seebad abgegebenen Versteigerung der in dem Monat Februar 1910 verkauften und erneuerten Pfländer (Pfändnummer von 86761 bis 89770 und Pfändsitze in schwarzem Druck angefertigt sind, in der Versteigerung...

Alle in dieser Zeit nicht abgebenen Leberhefische und frei genezierten Pfländer werden dem Versteigernden des Seebades bzw. der Erbkommisaren...

**Bekanntmachung.**

Die Leberhefische, welche in der vom 18. bis 20. Mai 1911 beim hiesigen Seebad abgegebenen Versteigerung der in dem Monat Februar 1910 verkauften und erneuerten Pfländer (Pfändnummer von 86761 bis 89770 und Pfändsitze in schwarzem Druck angefertigt sind, in der Versteigerung...

**Bekanntmachung.**

Die Leberhefische, welche in der vom 18. bis 20. Mai 1911 beim hiesigen Seebad abgegebenen Versteigerung der in dem Monat Februar 1910 verkauften und erneuerten Pfländer (Pfändnummer von 86761 bis 89770 und Pfändsitze in schwarzem Druck angefertigt sind, in der Versteigerung...

**Bekanntmachung.**

Die Leberhefische, welche in der vom 18. bis 20. Mai 1911 beim hiesigen Seebad abgegebenen Versteigerung der in dem Monat Februar 1910 verkauften und erneuerten Pfländer (Pfändnummer von 86761 bis 89770 und Pfändsitze in schwarzem Druck angefertigt sind, in der Versteigerung...

**Hilfsberpfingung.**

Die Verleihung und Verleihung der Verleihung ist die Bestimmung von Lieberantinnen auf Sackträger in Betonarbeiten für Sommerzeit, ab 1. Juni 1911. Der Antrag (ca. 21 Bogen) soll öffentlich vergeben werden.

**Der Konkursverwalter.**

Verleihung, 20 bis 25 Bogen, in Betonarbeiten. Die Konkursverwalter ist der Herr...  
**Ausverkauf.**  
Verleihung, 20 bis 25 Bogen, in Betonarbeiten.

**Der Konkursverwalter.**

Verleihung, 20 bis 25 Bogen, in Betonarbeiten. Der Konkursverwalter ist der Herr...  
**Ausverkauf.**  
Verleihung, 20 bis 25 Bogen, in Betonarbeiten.

**Von der Reise zurück.**

Prof. Frese, Spezialist für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde. Von der Reise zurück.

**Von der Reise zurück.**

Dr. med. Brennecke, Spezialist für Magen-, Darm- und Gichtkrankheiten. Von der Reise zurück.

**Handwerkerwagen gestohlen.**

Der bei No. 41 gestohlene Handwerkerwagen ist mit einem roten Band versehen.

**Zeichnungen.**

Zeichnungen für Bauarbeiten. Die Zeichnungen sind in der...  
**Handwerkerwagen gestohlen.**

**Zeichnungen.**

Zeichnungen für Bauarbeiten. Die Zeichnungen sind in der...  
**Handwerkerwagen gestohlen.**

**Zeichnungen.**

Zeichnungen für Bauarbeiten. Die Zeichnungen sind in der...  
**Handwerkerwagen gestohlen.**

**Zeichnungen.**

Zeichnungen für Bauarbeiten. Die Zeichnungen sind in der...  
**Handwerkerwagen gestohlen.**

**Zeichnungen.**

Zeichnungen für Bauarbeiten. Die Zeichnungen sind in der...  
**Handwerkerwagen gestohlen.**

**Zeichnungen.**

Zeichnungen für Bauarbeiten. Die Zeichnungen sind in der...  
**Handwerkerwagen gestohlen.**

**Zeichnungen.**

Zeichnungen für Bauarbeiten. Die Zeichnungen sind in der...  
**Handwerkerwagen gestohlen.**

**Zeichnungen.**

Zeichnungen für Bauarbeiten. Die Zeichnungen sind in der...  
**Handwerkerwagen gestohlen.**

**Zeichnungen.**

Zeichnungen für Bauarbeiten. Die Zeichnungen sind in der...  
**Handwerkerwagen gestohlen.**

**Zeichnungen.**

Zeichnungen für Bauarbeiten. Die Zeichnungen sind in der...  
**Handwerkerwagen gestohlen.**

**Zeichnungen.**

Zeichnungen für Bauarbeiten. Die Zeichnungen sind in der...  
**Handwerkerwagen gestohlen.**

**Wchsel 130 Mk.**

Wchsel 130 Mk. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24. Einmal wöchentlich, alle 14 Tage, am 7. Juni 1911.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

**Unterricht.**

Unterricht. Cordes'sche Pfelebungsklasse. Halle a. S. Gr. Steinstraße 24.

Advertisement for Paul Thuring, Pa. Salon-Briketts, and other products. Includes contact information for Zillmann & Lorenz and Alfred Pfautsch.

Advertisement for Dank Flechten-Tee, featuring 'Velo' brand and other medicinal products. Includes contact information for Kricheldorf.

Advertisement for H. Schneidewitz, featuring 'Gannoverches' products and other goods. Includes contact information for H. Schneidewitz.

Sternfeld's Wäschefabrik bis 1. Oktober neben bisherigem Lokal I. Etage.

Der Verkauf wegen Spesen-Ersparnis billiger.

Kleine Chronik.

Unter spannenwürdigen Erscheinungen... die Unterjochung scheint eingeleitet zu haben...

Brand des Barnabücker Moors.

Am Vormittag des 6. Juni um 10 Uhr... ein Feuer, das sich mit großer Schnelligkeit verbreitete...

Das Schiffliß B. 6.

Das in der Sonnabendnachricht in Wittfeld... am Sonntag morgen aus dem dort bekannten Urloch...

Das Schiffliß des Deutschen Schifflißvereins.

„Brinck Mittel Friedrich“ ist am 4. Juni... angekommen und wird voraussichtlich am 15. Juni...

Brand einer Ortschaft.

In Steinheim (Kreis Dörfler) sind am ersten... neun Wohnhäuser niedergebrannt...

Der Selbsttötungsversuch.

In Wittenberg werden die Selbsttötungsversuche... am 1. Juni abgefaßt und die Befreiung der Befreiungen...

Wittmoth vom Himmel.

Am Pfingstsonntag ist bei einer Vergütung vom... Anipoldorfer der Student Albert Paul aus Stuttgart...

Die Cholera in Bengien.

Am 1. Juni ist die Cholera in Bengien... durch telegraphische Nachrichten...

Das Auto in der Markschloßallee.

Ueber einen schweren Automobilunfall wird... aus dem Bericht: Als in der Nacht zum Sonntag...

Ein verschwandener Flieger.

Am 6. Juni (Telegramm) von dem Flieger... der gestern früh 5 Uhr in Richtung auf Corica...

Schwere Unfälle in Anhalt.

Aus dem russischen Gouvernement... sind mehrere Schiffe mit Kriegsmunition...

Das Pferd im Orchester.

Aus London wird berichtet: Im... Warringtonspiddoom ereignete sich beim Walzen...

Tausende Kinder überfahren.

Eine ergreifende Tragödie spielte sich... auf einer belebten Straßen-London am Samstag...

son den jenseitigen Bürgerkrieg erreicht hatten...

Schwerer Straßenbahnunfall.

Aus Stalpbirge, in der englischen Grafschaft... beim Entgleisen eines Straßenbahnwagens...

Die Preisliste als Werbemittel.

Unter der indischen Bevölkerung in... Kolonien herrscht große Aufregung über...

Aus der Umgebung.

3. Nienleben, 5. Juni. (Kirchen-... Ein schön verzierter neuer Kirchturm...

3. Gölme, 5. Juni. (Juden-... Ein Einbruch in die Synagoge...

3. Wittenberg, 6. Juni. (Wittmoth... Ein Unfall bei der Arbeit...

3. Wittenberg, 6. Juni. (Die... Ein Unfall bei der Arbeit...

3. Wittenberg, 6. Juni. (Die... Ein Unfall bei der Arbeit...

3. Wittenberg, 6. Juni. (Die... Ein Unfall bei der Arbeit...

3. Wittenberg, 6. Juni. (Die... Ein Unfall bei der Arbeit...

3. Wittenberg, 6. Juni. (Die... Ein Unfall bei der Arbeit...

3. Wittenberg, 6. Juni. (Die... Ein Unfall bei der Arbeit...

3. Wittenberg, 6. Juni. (Die... Ein Unfall bei der Arbeit...

\* Salzweil, 4. Juni. Die elektrische... zentrale Preis Salzweil hat in ihrer...

Standesamtliche Nachrichten.

Glaubensamt Halle-N., Große Brunnenstraße 8a.

Aufgebote (8. Juni): Der Totbesteller... Hermann Meißner und Elisabeth Waldemar...

Eheschließungen (8. Juni): Der Rangierer... Max Eppert und Minna Keller...

Geborenen (8. Juni): Des Vorrichters... August Großkopf...

Eheschließungen (8. Juni): Der Ingenieur... Alexander Turzajo...

Eheschließungen (8. Juni): Der Schlosser... Hugo Seyditz...

Eheschließungen (8. Juni): Der Schlosser... Hugo Seyditz...

Eheschließungen (8. Juni): Der Schlosser... Hugo Seyditz...

Eheschließungen (8. Juni): Der Schlosser... Hugo Seyditz...

Eheschließungen (8. Juni): Der Schlosser... Hugo Seyditz...

Am 1. Oktober neben bisherigem Lokal I. Etage.

Dr. Thompson's Seifenpulver. enthält laut Gutachten hervorragender Chemiker keinerlei schädliche Bestandteile und fördert die Haltbarkeit der Wäsche. Seit 30 Jahren überall erhältlich.

SULIMA Matras. Feinste Qualitäts-Cigarette zu 3 bis 5 Pfg. pro Stück.

DE THOMPSON'S SCHWAN-MARKE SEIFENPULVER. Schwan.





!Seit 16 Jahren in Deutschland eingeführt und beliebt!

Minos-Waschpulvers

Nur echt mit



dieser Schutz-Markte.

in seinen Eigenschaften und Wirkung von dem hochangesehenen Chemiker der Seifen-Industrie Herrn Dr. C. F. Deite in Berlin auf das glänzendste begutachtet gibt blendend weiße, völlig geruchlose Wäsche und schon das Leinen in denkbarster Weise. Es reinigt die Wäsche schnell, sehr gründlich und verursacht leichteste Arbeit.

Das ein Pfund-Paket kostet nur 25 Pfennige.

Zu haben in Drogen-, Kolonialwaren- und Apotheker-Geschäften.

En gros von der Fabrik:

L. Minlos & Co., Köln-Ehrenfeld, Hoflieferanten.

5 Zimmer-Wohnung, städt. Bad, Ammenlocht, Koch- u. Waschküche, etc.

Frdl. Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 2 Bädern, etc.

Besondere Wohnung, 7 Zimmern, Garten, etc.

kleinere Wohnung, 3 Zimmer, etc.

Wohnung, 5 Zimmer, etc.

Wohnung, 4 Zimmer, etc.

Wohnung, 3 Zimmer, etc.

Wohnung, 2 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

5 möbl. 3 Z. Sandberg 6, 1. Etage, möbl. Wohn- u. Schlafzimm., 1. 7. Etage, etc.

Wohnung, 3 Zimmer, etc.

Wohnung, 2 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 2 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Mehrere tüchtige Expedienten, Werbetreibend, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Wohnung, 1 Zimmer, etc.

Der Ernst Weinhold'schen Konkursmasse, Rathausstrasse 6

Mittwoch den 7. Juni, nachmittags 3 Uhr.

Wegen kurzer Verkaufsdauer kommen zu enorm billigen Preisen zum Verkauf:

1 Riesenvosten Konserven, 1 grosser Posten Fischkonserven, 1 bedeutendes Weinlager, 1 enormer Posten Seifen, Schokoladen, sowie sämtliche Kolonialwaren.

Käufer der Weinhold'schen Konkursmasse.

1. Putzarbeiterinnen u. Zuarbeiterinnen... Leopold Nussbaum, Kaufmann, Leipzig-Lager, Barngasse 2/5.

2. Hausmädchen... Ein ordentliches Mädchen für den Hausdienst in dauernde Stelle... Hausmädchen, 14-15 J., in teils. Dienst fähig...

3. Hausdiener... Junges Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Hausdiener (Madonnen) gesucht...

4. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

5. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

6. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

7. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

8. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

9. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

10. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

11. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

12. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

13. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

14. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

15. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

16. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

17. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

18. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

19. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

20. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

21. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

22. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

23. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

24. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

25. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

26. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

27. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

28. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

29. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

30. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

31. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

32. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

33. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

34. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

35. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

36. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

37. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

38. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

39. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...

40. Mädchen... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst... Mädchen für den Hausdienst...







Ein Frauenschickal.

Roman von R. Sitten.

(Fortsetzung.)

Sadisch verboten.

Wäntlich zwei Tage später — die Geschwister waren bereits abgereist — erhielt Walde, die dem Briefboten noch Fenster aus...

Wange sah Walde so und starrte mit tränenlosen Augen auf die Briefblätter, die sich in ihrer rechten Hand liefen bewegten...

„Sie irren plötzlich auf, das muß doch ihr jäh ins Gesicht, Rein, nein!“ sagte sie mit lauter Stimme. „Ihr keine Lüge, keinen Betrug!“

Als Doktor Petrich von seiner Reise heimkehrte, die Brust von Kränkungsgefühlen geschwollen, fand er auf seinem Schreibtisch einen Brief, worin Walde Engelhardt ihn bat, seine Frage nicht ein zweites Mal zu stellen, da es ihr auch dann nicht möglich sei, sie anders als mit Nein zu beantworten.

Die ersten frühlichsten Frühlingsblätter meinet schon, als Walde aus Stönigsberg, wo die Schöner Richard Wagner bei den Dramen...

dem Staube gemacht, als ich gemerkt, daß er sich lebhaft um Vektors zweite beharrt. Die war ja auch ein ganz anderer Schlag als die jüngste Engelhardt mit dem schmalen bleichen Gesicht...

„Ach, nicht doch, Walde, ich bin ja ganz gesund. Ich habe nur keine frohe Stunde mehr Willens gemeint. Seit vier Monaten habe ich keine Nachrichten mehr von ihm, seit ich ihm schrieb, daß ich ihm sein Geld mehr schicken kann.“

„Was hast du denn gemacht, was hast du denn gemacht? Du bist doch gar nicht aus, mein liebes Mädchen! Wirst Du denn frant gewesen? Warum schreibst Du denn nicht, daß ich früher nach Hause kommen soll?“

„Ich habe dich alle glücklich alle Jahre wieder für tomsche Gedanken macht. Wäre Will nicht mehr an Leben, wüßten wir es längst. Vor allem würden doch Deine Briefe zurückgekommen sein.“

„Ihre Tochter antwortete darauf nicht; sie erzählte von Hanna, Elsa und Maria, den Wegertischen Sprößlingen, und war froh, als in der Großmutter Augen helleres Licht kam.“

„Draußen ist ein Mann, der gnädige Frau sprechen möchte.“ Frau Engelhardt erwartete den Tagelagerer, der die Partysien...

an den Fenstern anbringen sollte, und antwortete daher gleichgültig: „Er soll hereinbringen, Anna!“ Gleich darauf stand ein bögiger Mensch im Zimmer, der seltsam getriebl war und einen großen zerfetzten Hut in der Hand hielt.

„Wahne, meine liebe Mama!“ Er stürzte vor ihr nieder und umschlang ihre Knie. „Ich habe Unglück gehabt, Mutter — bin frant gewesen — in Ernsdahl, wo ich zuletzt war — das geschieht — und herum — sieht Du mich so wieder!“

„Wahne ging hinaus, um ein Frühstück heranzubringen, und ihre Mutter lag mit dem bengelroten Eseln in Sofa und kriechliche seine nichts weniger wie gestrigte Hand.“

„Aber wo hast Du Dein Gepäc, mein Kind? Du wirft Dich doch umsehen wollen?“ Er räusperte sich. „Das — das kommt erd, Mamachen! Von Hamburg mit der Bracht. Wenn — ja wenn es nicht verliert geht.“

„Wahne hatte ein Herentreiben die Worte gehört. Während ihr Bruder fertig ist und trant, schrieb sie ein Brieflein an sein Herrenzarterbediensteter und bat um eine Ausnahmehilfen.“

„Draußen ist ein Mann, der gnädige Frau sprechen möchte.“ Frau Engelhardt erwartete den Tagelagerer, der die Partysien...

Alle lieben

- ein arties, reines Gesicht, volles, jugendlich. Nasenfleisch in einem angenehmen Zust. Bes. beh. gebrauchend. Sie die allein koste 1 703. Breckenwerth-Bismutlich-Creme von Dr. Schuler & Co., Breslau. Preis 2 Mk. 50 Pf.

Komm heraus, dass ich mich lab', Sorgenbrecherin DA CAPO, Einz'ge Lust, die ich noch hab', Freudenspenderin DA CAPO



Eckstein's DA CAPO - Cigaretten

von A. M. Eckstein & Söhne, Dresden. Seit mehr als 25 Jahren Lieferanten der Königl. Italianen. Tabakregie. (1700 Arbeiter.)

SIE SIND BRUCHLEIDEND

WARUM ABER DAS GANZE LEBEN LANG EIN BRUCHBAND TRAGEN?

Heilen Sie sich mit der neuen wunderbaren Methode, die Kapl. Collins angeht. No 80

Tausende sind dadurch schon geholt worden und mit jedem Tage werden noch mehr geholt. Bleiben Sie nicht ein Sklave Ihres Bruchbandes bis zum Tode. Sie schauen sich gewiss, von der Unbequemlichkeit der Riemen und Polster die Sie an ihrem Körper halten, endlich befreit zu werden. Lassen Sie sich sagen, wie dies geschehen kann.



HEILEN SIE IHREN BRUCH UND VERREIßEN, SIE DAS BRUCHBAND.

Die Heilung wird bewirkt, ohne Urursachen, auch die tägliche Beschäftigung wird nicht im Geringsten dadurch beeinträchtigt, wenn Sie sich nach den Anweisungen halten, die wir jedem Leser des „General-Anzeigers“ gerne kostenlos senden. Niemand braucht es zu wissen, dass Sie Ihren Bruch behandeln, bis Sie von dem Leiden vollständig befreit sind, dann können Sie es Ihren Freunden und Verwandten sagen.

KOSTENLOSER PROBE-COUPON.

Kapf u. W. COLLINGS & SONS (Box 354, 32, Broadal's-road London, W.C. England. Geehrte Herren: Senden Sie mir kostenlos Anleitung und Probe, damit ich meinen Bruch heilen kann.

Name: Adresse:

Torffstreu, gute molle, unibetrotffene Qualität. oft im Einsinken u. in Lehnen. Martin Winkler, Wandbuecherstr. 67, Tel. 068.

Ehre

den Rino-Präparaten, namentlich der Rino-Salbe. Habe in meiner Familie ca. 3 Jahre eine Flechtchen und auch Schenkelwunden, bei welchen andere Heilmittel fruchtlos waren, in kürzester Zeit und mit besten Erfolge geholt. Ich erlaube Ihnen mein höchstes Lob, Dankbarkeit und Empfehlung.

Stiebler-Geldern, Spezialität: Kurbel, Platt-schich, Perlecararum in ihrer Volljährigkeit auf jedem Gebuche nach Abwehrlagen und eigenen Entwürfen.

Otto Seiferl, Kunst-Stickeral, sy. Werkstatt, Seipzigerstraße 32, II. oberhalb d. Weinlage Turmes.

Heben Wunderer, Spezialitäten in alle u. u. anliegen der schünen best. Seiglandia, Bahnpoll-Zute 219. Erwähnen die Söhne blenden weit, in verständig. Trieb- u. Geduld. Bahnhofs-Spokane a. Bahnh.

Beachten Sie das billige Angebot im Knusperhaus, Geißler, 20, Steinweg 25, K. Wandbuecherstr. 7. 1410. Putz billig, 1412. Putz billig, 1412. Putz billig, 1412.



Meine unübertroffenen deutschen Nähmaschinen

verkaufe ich ohne Agenten, die erfahrenen Agenten können kommen dem Käufer zugute. Stelle meine Maschinen sehr neben die amerikan. Singer-Maschine Man beschaue meine Preisliste, bevor man durch einen Agenten kauft. 1 00

H. Schöning, Große Steinstraße 69.

Alleinvertkauf der weltberühmten Naumann- u. Phonix-Nähmaschinen.

Wäscherollen Wernicke, Sophienstr. 2, in Fabrik seit 40 Jahren in ganz Halle u. Umg. am meisten beliebt. Bedent. billiger Preis, stabiler Bau. 100% feinste Qualität, 2 Jahre Garantie. Feinbild. zeitlich. Bitte dankbar. 140-150 Krangen lt. pro Stunde auf Triumph-Plättmaschine.

Markisen,

fertig in jed. Konstruktio für jedes Schattent. perf. Markisen für Herren, Salzone u. Banchier. Reparaturen, Preisgeben unter hoher Garantie i. beste Ausführung. Das Markisen-Drele in allen Farben u. Breiten. H. Weber, nur Seipzigerstr. 51. h 02570

gut sitzende, Korsetts danorhabe, Schaefer, G. Steinstr. 74.

Vertical text on the left margin, partially cut off, containing small numbers and fragments of text.

hart unternehmend hochföhrlich. Dagegen schobromierte er Lustig darauf los, entwirrte seine Fäden aus Wilhelms Engelhardt's Wanderjahren, wie er sein Tagebuch, um das sich natürlich alle bedeutenden Mäpster des Saal- und Anhaltlandes reihen würden, nennen wollte, und sagte zu sich selbst, wenn ich wieder mal ein Saal in spanischer, portugiesischer oder einer anderen Fremdsprache einschäpft war, mit mittelgroßen Wädeln: „Barbon, das verdammt Ihr nicht!“

Frau Engelhardt strahlte den ganzen Tag über und sagte zu Walde, als der arme Junge, dem die aufregende Eretze nach der hiesigen Fremdsprache noch gerade gefiehl, sich bald nach dem Abendessen zurückgezogen hatte.

„Nun, was sagst Du, Walde? Hast Du jemals so wunderbar schilbernen hören? Und die innewen Sprachenkenntnis, die er sich brühen erworben hat!“

„Das ist wenig genug als Ergebnis von drei Jahren. Ich fürchte, Wille wird noch viel hüneren müssen, um sich endlich eine Ehrlöhne zu schaffen.“

Die Mutter schob ängstlich die leere Weinflasche vor ihres Sohnes Stuhl hin und her. „Wie kann man nur so gemütsam sein, Walde? Anstatt Euch zu danken, daß er Dir den einzigen Bruder wieder heimgeführt, die sehr vertriebenen Erwägungen. Hört mich hier noch sorgen, daß der arme Junge wieder zu Kräften kommt.“

Frau Engelhardt ließ sich diese Sorge sehr angelegen sein. Sie machte ein wahres Studium daraus, möglichst nahrhafte und zugleich wohlwollende Speisen auf den Tisch zu bringen, und hatte eine schlaue Idee, als ihr Sohn ein paar Wochen nach seiner Ankunft erklärte, diese ersten Besuche und Hoffnungen nun nicht mehr zur Seele bringen zu können. „Aber sie schlingen ihm doch auf an. Sein hohes Gefühl hatte Rührung bekommen und hob sich ganz frisch von dem hohen Umflegern und der eleganten Seidenfräule ab.“

Auch die Stadt misfiel ihm von Woche zu Woche mehr. Sie biude durchaus keinen menschenwürdigen Aufenthalt für Leute, deren geistige Horizont denn doch den der eingeweihten Pflanzlinge um ein beträchtliches an Ausdehnung übersteigt. Bei einer Besichtigung dieser nun bereits oft geführten Klage war ihm ein geringfügiges Mädelchen seiner Schwester nicht entgangen, und er meinte nachlässig:

„Du, Walde, küßst Dich natürlich hier ganz beglücklich. Nun ja, für Deinen Ideenkreis genügt ja dieses feinstädterische Wille reichlich. Es ist ja auch nicht ohne einen gewissen intimen Reiz.“

„Der ja auch sehr für Dich zu wirken scheint, lieber Wille. Wenigstens machst Du keine Anstalten, Dich ihm zu entziehen, obgleich Du nun seit ein Vierteljahr unter den Pflanzbürgern lebst.“

„Eoll das böhscht sein, Genorita? Lebt Dich wohl beiseiten auf die biffige alte Sängler ein? Lieberings werde ich Dich nicht mehr lange bei dieser ebenso edlen wie notwendigen Beschäftigung hören. Ich habe mich nun definitiv entschlossen, Schwager Elerichs Vorhichlag anzunehmen und bei ihm die Landwirtschaf zu erlernen. Bei meinen reichen, in drei Vierteln genossenen Erfahrungen kann ich bei guter Zeit übergeben zu meinem sogenannten Schüler gestulieren. Ich bin da einen neuen Dingungsberfahren auf der Spur, das Aufsehen erregen wird. Ich werde mich nächstens bewegen mit einem Potentaten in Verbindung setzen. Die Gesellschaft kann mich zum spürer zeiden Manne maden.“

Anfang September reiste „Wilhelm Engelhardt, Fortigungs-ruhlender“, wie auf seinen eleganten Bittes stand, wirklich nach Leutlitz, wohlbehalten mit Pianofort und hohen Stiefeln, mit Regenmantel und Heilmann Jagdstock. Seine Mutter begleitete ihn. Sie wollte so lange bei ihren Kindern bleiben, bis Walde von ihrer Reize nach Berlin heimkehrte. Letztere hatte nämlich zu ihrer freudigen Ueberzeugung eine Einladung dorthin erhalten, von einer Verwandten, die, ebenfalls, oft Götterfreundschaf im Engelhardt'schen Hause genossen, bis sie die Gattin eines Affessors Niebl zu geworden war. Vor lauzen war ihr Mann als Regierungsrat nach der Reichshauptstadt berufen, wohin sie sich nun den Besuch ihrer Cousine erbat.

Walde war in einem tiefer der Ermarung. Berlin, die Weltstadt, wo so viele große Geister zusammenströmten, wo es Kunst-erregnisse gab, die für Berlin und der Ferne mit glühendem Interesse verfolgt, wo Museen und Gärten unermessliche Schätze bargen.

Als sie beschäftigt war, ihren Koffer zu packen, fiel ihr das Tagebuch in die Hände, das sie vor Jahren geführt. Sie blätterte darin: „Alfred! Immer Alfred! Sie küßte schmertzlich: „Mein Gott, so viele große Empfindungen für einen so kleinen Menschen!“ Sie schob das Büchlein in den Ofen, anzündete es und lauzerte danach, bis nur ein Ascherrest geblieben. „Vorbei! Vorbei!“ murmelte sie dabei. Aber ihr Manuscript legte sie sorgfältig in den Koffer. „Und nicht es dadurch nur vom Schicksal der Malatur bewahrt bleibt!“

Wohl selten hat Preußens Heilens auf jemand so gewaltig, so untrübt gewirkt wie auf Walde Engelhardt, deren reicher Geist

bisher in Hesteln gelebt, in den vielberühmten, brennen, abse, dabei einschmeicheren Pfeffeln, mit denen die Kleinlichkeit die unheimbare Frau mit den ängstlichen Augen und den klammernden Händen ihre Opfer langsam zu Tode wirgt.

Wenn das junge Mädchen durch das braunende Leben der Welt flucht ging, war es ihr, die zu Hause immer ein wenig lässig dahin geschritten, als müßten ihr Hügel, die sie leicht und kraftvoll trügen. Dabei festelte hundertertliche ihre Kummerfalten. Ihr entgang kein arbeitsföhrlich schünes Gesicht, kein ables Deutmal, kein künstlerisch behertertes Schönerfester, und keine fremdbildliche markante Erziehung, kein befehlamer Charakterkopf, keine schöne Frau in raffiniert kleidamer Gewandung. Jeder Spaziergang in dem sich bereits färbenden Biergarten, jede Fahrt im elektrischen Wagen wurde ihr zum Genuß, Beschäftigung und befruchtete ihren Geist.

Und vollstens die Stätten der Kunst! Dort bezog sie Zeit und Raum und war — vor allem im Theater — völlig der Welt entzückt. Demelgeht, war ihre Seele dann in burschföhrlich und von Schöpfung trunken, daß sie gewöhnlich noch Stundenlang wachend in ihrem Bett lag und mit großen seligen Augen ins Dunkel starrte.

So, jede letzte sie! Was sie bisher ihr Leben genannt, es war ein Träumen, ein Vegetieren gemein.

Nun kamen auch die bisher verkrümmten Wille ihres Lebens zur Entfaltung. Sie war so herzlich, so heiter und geistvoll, daß Regierungsrat Nieburg und seine kleine rambliche Frau täglich ergrübelten von ihrem Geist waren. Freilich noch mehr die beiden Kinder des Hauses, die wie Kletten an Lante Walde, die so wunderföhrlich Mädchen ergötzen konnte, hingen.

Als Walde Engelhardt einige Wochen in Berlin verweilt hatte, nahm sie an einer Abendgesellschaft bei Freunden ihrer Verwandten teil. Ihr Tischgast war ein sehr großer, schlanker Mann mit einem scharf markierten Gesicht und grauen, durchdringenden Augen, die kühl und ironisch durch die Wälder seines Anzuges blickten.

Wilde hielt den Herrn seinem ganzen Habitus nach für einen Offizier in Zivil, und da sie bei der Vorstellung überdies seinen Namen nicht verstanden, erwiderte sie vor freudiger Ueberzeugung, als ihr Wille das Gesicht im Abwärtigen ihres Nachbarn freilegte, Sie schaute genauer darauf hin — richtig! Also Freiherr von Rommlingen! Darum also war ihr sein Gesicht so bekannt erschienen. Sie hatte ja oft genug Abbildungen davon in Journalen und Kunsthandlungen gesehen. In ihrer impassiven Stirn bot sie aber berüchtigten Schriftsteller die Hand. (Fortsetzung folgt.)

1000 Schritte täglich. GUMMI-ABSÄTZE Continental. zu gehen hätten, würden Sie erstaunt sein über die Annehmlichkeiten, welche das Tragen von Gummi-Absätzen bietet. Sie ersparen dem Körper die fortgesetzte Erschütterung des Auftretens, was Sie bald als Wohlthat empfinden werden. Dauerhafter als Leder. Verlangen Sie deshalb von Ihrem Schuhmacher Continental-Gummi-Absätze. auch erhältlich in Lederhandlungen und Schuhgeschäften. Schwelmer Gummiwaren-Industrie G. m. b. H., Schwelm i. Westf.

Magenleiden. Durch eine dauernde Einwirkung verbunden mit heftigen Auswürfen sowie hartnäckigen Stuhlverstopfungen. Durch eine dauernde Einwirkung verbunden mit heftigen Auswürfen sowie hartnäckigen Stuhlverstopfungen. Magenleiden. Durch eine dauernde Einwirkung verbunden mit heftigen Auswürfen sowie hartnäckigen Stuhlverstopfungen.

Die Angst vor dem Zahnziehen. Reform-Zahn-Praxis. Steinweg 48. I. h 0008. I. Hall. Versch. geg. Ungeziefer. Joh. Meyer, Göttern 189, Tel. 3418.

Ungeziefer. Fenster- und Metallputz. Dr. Kugens Nerventropfen, Pl. in. Aufzüge, Krane, Winden, Transportanlagen jeder Art. Grosses Fabriklager in Flaschenbüden. Eb. Abelsdorff, Halle a. N. Für die Sommermonate preiswert u. wohlschmeckend. Schweinefleisch in Oelen. Wilhelm Nietsch jun., Gelststrasse 17, Telephon 1152.

Wettbewerb. hat sich die Zeitungsannoncen als erfolgreichste und am schnellsten zum Ziele führende Propagandamittel erwiesen. Annancen-Expedition Rudolf Mosse Halle, Brüderstrasse 4, Telephon 151.

Steppdecken. Eduard Graf, Größtes Bettens-Spezialgeschäft am Platze, Halle a. S., Marktplatz 11. Teleph. 2852. „Grasmäher“ nur erfr. Fabrikate, werden wegen Unannehmlichkeiten zum Einkaufspreis abgeh. Dieren unter 7. 307 an die Expedition des Bl. a 02958.

Putzin der beste flüssige Metallputz. Bohrungen Brunnen-, Schacht- u. Sprengarbeiten, Wasser-versorgung und Reparaturen führen wir aus. Carl & Co., Berlin-Charlottenburg, 7. I. Fernruf 3998. Prima Reinwasser. 120 a

Kein Chlorkalk, kein fäulnisches Bleichmittel nur Rasenbleiche. Dampfwascherei Färberei chem. Reinigung Galgenberg. an Fernruf 595. Größte Wäscherei am Platze.

Wer mit dem Gelde rechnen muß, braucht eine gute Einkaufsquelle! Mechanische Waschfabrik Dantönerstraße 16. Dantönerstraße 16. Dantönerstraße 16.